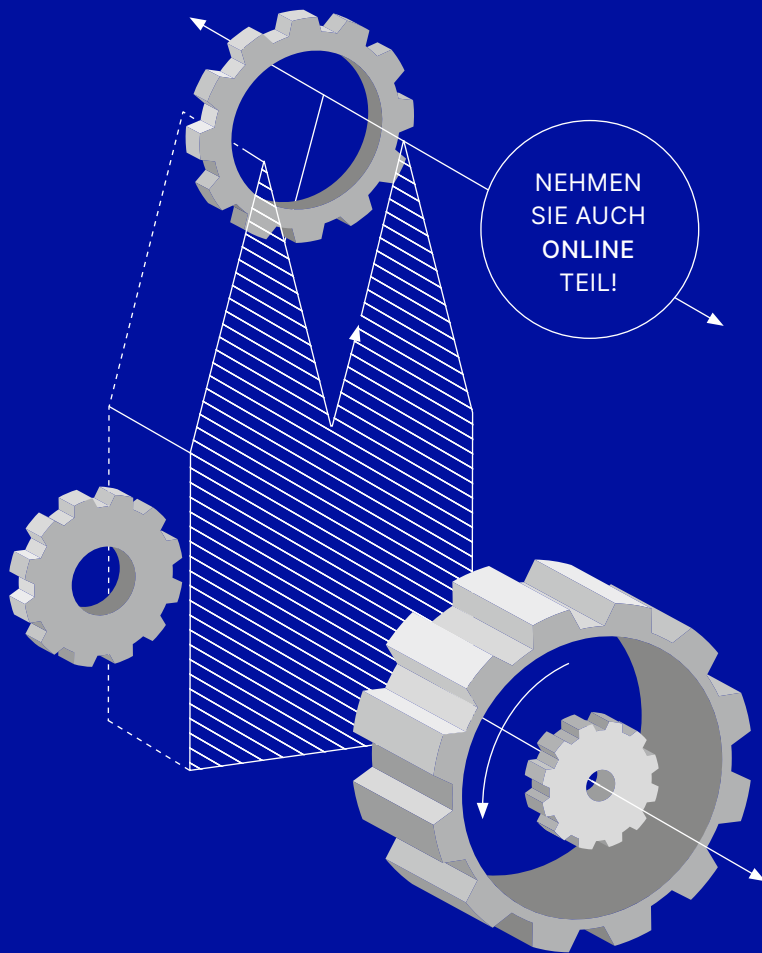


19. MASCHINENBAUTAGE KÖLN

Die Woche rund um die Maschinenrichtlinie:
11. – 14.10.2022, Maritim Hotel Köln



**DEUTSCHER
MASCHINENRECHTSTAG**
11.10.2022

– Komprimiertes Wissen rund
um das Maschinenrecht

– **RA Carsten Laschet**
Sozietät Friedrich Graf
von Westphalen & Partner



**KONFERENZ
MASCHINENRICHTLINIE**
12. – 13.10.2022

– Die Konferenz rund um
die Maschinenrichtlinie

– **Dipl.-Ing. Hans-J. Ostermann**
www.maschinenrichtlinie.de

WORKSHOPS
14.10.2022

– CE-konforme Maschinen/
Anlagen beschaffen
– Lärmanforderungen an
Maschinen und Anlagen

DEUTSCHER MASCHINENRECHTSTAG DI, 11.10.2022



Die Konferenz rund um das Maschinenrecht:

- Compliance im Bau, Handel, Umbau und Betrieb von Maschinen und Anlagen
- Von Juristen für Juristen, Geschäftsführer, ...



RA

Carsten Laschet

Sozietät Friedrich Graf von Westphalen & Partner

SIMULTAN-
ÜBERSETZUNG
IN ENGLISCH
BZW. DEUTSCH

KONFERENZ MASCHINENRICHTLINIE MI, 12. – DO, 13.10.2022



Die Konferenz rund um die Maschinenrichtlinie:

- Maschinen und Anlagen herstellen, handeln, umbauen
- Praktische Lösungen für den Hersteller im europäischen Binnenmarkt



Dr.-Ing.

Björn Ostermann

MBT Ostermann GmbH



Dipl.-Ing.

Hans-J. Ostermann

www.maschinenrichtlinie.de
www.cementor.de

WORKSHOPS FR, 14.10.2022



MASCHINEN UND ANLAGEN CE-KONFORM BESCHAFFEN



Dipl.-Ing. (FH)

Ulrich Kessels

CExpert



Dipl.-Ing. (FH)

Helmut Bach

ZF Friedrichshafen AG

LÄRMANFORDERUNGEN AN MASCHINEN UND ANLAGEN



Dr.-Ing. Patrik Kurtz

Schalltechnische Beratung
zur Geräuschemission von
Maschinen

19. MASCHINENBAUTAGE KÖLN – WAS SIE ERWARTEN DÜRFEN



Die Maschinenbautage starten traditionell mit dem 13. Deutschen Maschinenrechtstag. Unter der bewährten Leitung von RA Carsten Laschet, informieren sich Juristen und Führungspersonen über aktuelle Themen des Maschinenrechts.

Auf der Agenda 2022 stehen Beiträge zur Vertragsgestaltung, zum Geheimschutz und zur Einbindung der Produktsicherheit in die Organisationsstruktur. Das Thema Cybersicherheit ist brandaktuell. Welche Vorteile bietet eigentlich die Vereinbarung von Schweizer Recht? Was passiert, wenn der Mitarbeiter bei der Behörde über Produktmängel „petzt“? Und natürlich zum Abschluss: Neue Rechtsprechung zur Produkthaftung.

Schwerpunkt des ersten Tags der nachfolgenden 2-tägigen Konferenz „Maschinenrichtlinie“ ist das EU-Regelwerk für Maschinen und hier insbesondere die Änderung der Maschinenrichtlinie.

Der aktuelle Stand der Änderung der Maschinenrichtlinie wird von Victoria Piedrafita, EU-Kommission, aus erster Hand vorgestellt. Ein wichtiges Thema schließt diesen Tag ab: Wie sieht es eigentlich mit der „Sachverständigengläubigkeit“ vor Gericht aus?

Am nächsten Tag stehen wie gewohnt die mehr praktischen Themen im Vordergrund. Welche Auswirkungen haben die Änderungen in der Roboternorm für den Hersteller? Kann ich meine Maschine mit dem Smartphone steuern? Beim Thema Security in der Maschinensteuerung sind alle dabei, Hersteller wie auch Betreiber. Die EN ISO 13849 wurde geändert; Änderungen, die alle Steuerungsbauer angehen. Last but not least: Wie sieht es eigentlich mit der praktischen Umsetzung der funktionalen Sicherheit in der Fluidtechnik aus?

BESUCHEN SIE IN DEN KONFERENZPAUSEN AUCH DIE AUSSTELLUNG MIT NAMHAFTEN UNTERNEHMEN.

DI, 11.10.2022

DEUTSCHER MASCHINENRECHTSTAG

8.30 – 9.00	EMPFANG
9.00 – 9.15	KONFERENZERÖFFNUNG RA Carsten Laschet
9.15 – 10.00 +10 Min. Diskussion	GESCHÄFTSGEHEIMNISSE IM MASCHINENBAU SCHÜTZEN (GESCHGEHG) RA Dr. Stefan Maaßen – Gesetzliche Anforderungen an den Geheimnisschutz – Erste Urteile zu den neuen rechtlichen Vorgaben – Organisation des Geheimnisschutzes im Betriebsalltag – Augen auf bei NDA und Arbeitsvertrag – Wenn's brennt: Durchsetzung von Ansprüchen
10.10 – 10.55 +10 Min. Diskussion	KEYWORDS FÜR DIE RECHTSSICHERE VERTRAGSGESTALTUNG IM MASCHINEN- UND ANLAGENBAU RA Carsten Laschet – Die richtige Vorschrift als Keyword-Basis – Begriffe im Vertrag rechtssicher definieren / verwenden – „Anlage“ ist nicht gleich „Anlage“ – „Dokumentation“ ist nicht gleich „Betriebsanleitung“
11.05 – 11.35	KAFFEPAUSE
11.35 – 12.20 +10 Min. Diskussion	PRODUKTSICHERHEIT RECHTSSICHER IN DIE ORGANISATION EINBINDEN Dr. Dirk Jeschke – Wer ist Adressat dieses Themas im Unternehmen? – Wie das Thema Produktsicherheit im Unternehmen umsetzen? – Chancen und Risiken mit Beispielen – Produktsicherheit – was kommt danach? (z.B. Lieferkettengesetz)
12.30 – 14.00	MITTAGSPAUSE
14.00 – 14.45 +15 Min. Diskussion	AKTUELLE FRAGEN DER CYBER-SICHERHEIT Prof. Dr. Marco Gercke – Risiken von Cyber-Angriffen – Gefahrstellen und Handlungsoptionen – Kritische Infrastruktur – Simulation von Risiken
15.00 – 15.45 +15 Min. Diskussion	WAHL VON SCHWEIZER RECHT & SCHIEDSPLATZ RA David Liatowisch, lic. jur., LL.M. – Was beinhaltet eine Rechtswahl „schweizerisches Recht“ und wie sind Maschinenlieferverträge danach zu qualifizieren? – Was sind die möglichen Vorteile des Schweizer Rechts? – Was macht den Schweizer Schiedsplatz interessant?
16.00 – 16.30	KAFFEPAUSE
16.30 – 17.15 +15 Min. Diskussion	EU WHISTLEBLOWER RICHTLINIE: AUSWIRKUNGEN AUF DIE PRODUKTCOMPLIANCE RA Claudia Maaßen – Produktmängelinformationen durch Beschäftigte an Behörden – Schutz der Hinweisgeber vor Repressalien – Müssen Behörden Informanten nennen bei falschen Hinweisen? – Abwehrmechanismen im Unternehmen möglich? – Bedeutung im Lieferverhältnis
17.30 – 18.00	AKTUELLE ENTWICKLUNGEN DER PRODUKTHAFTUNG RA Carsten Laschet – Rechtsprechung national wie international – Bedeutung für die Praxis
18.00 – 18.30	ABSCHLUSSDISKUSSION

MI, 12.10.2022

KONFERENZ MASCHINENRICHTLINIE

8.30 – 9.30	EMPFANG
9.30 – 9.45	KONFERENZERÖFFNUNG Dipl.-Ing. Hans-J. Ostermann / Dr.-Ing. Björn Ostermann
9.45 – 10.30 +15 Min. Diskussion	EU-REGELUNGSKONZEPT AUF DEM PRÜFSTAND Matthias Schmidt-Gerds – NLF-Evaluierung – Der neue BlueGuide
10.45 – 11.15	KAFFEPAUSE
11.15 – 12.00 +15 Min. Diskussion	REVISION OF THE MACHINERY DIRECTIVE Victoria Piedrafita – Information on ongoing activities in the machinery sector – Current developments
12.15 – 13.45	MITTAGSPAUSE
13.45 – 14.30 +15 Min. Diskussion	EU-MACHINERYPRODUCTREGULATION – A CRITICAL VIEW Stefano Boy – Influence of worksite management on the safety of a machine integrated in a workplace – High-risk machinery products versus “old” ANNEX IV – Autonomous machinery – AI Regulation
14.45 – 15.30 +15 Min. Diskussion	NEUE EU-VO KÜNSTLICHE INTELLIGENZ Franziska Wirths – Schnittstellen zur EU-Maschinenprodukteverordnung – Stand des aktuellen Vorschlags – Welche Produkte sind betroffen? – Zeitlicher Ablauf der Verhandlungen – Geplantes Inkrafttreten – Anforderungen an die Hersteller
15.45 – 16.15	KAFFEPAUSE
16.15 – 17.00 +10 Min. Diskussion	SACHVERSTÄNDIGENGLÄUBIGKEIT VOR GERICHT RA Carsten Laschet – Rechtsrahmen für Sachverständige – Aufgaben der beteiligten Parteien – Vorbereitung durch Dokumentation – Bedeutung von technischen Normen
Ende ca. 17.30	



DO, 13.10.2022

KONFERENZ MASCHINENRICHTLINIE

9.00 – 9.05	KONFERENZERÖFFNUNG Dr.-Ing. Björn Ostermann
9.05 – 9.45 +15 Min. Diskussion	EN ISO 10218 – NORMEN FÜR INDUSTRIEROBOTER ÜBERARBEITET Dipl.-Ing. Otto Görnemann – Stand der Überarbeitung / Harmonisierung – Neue Inhalte: Konformitätsunterstützung – Sicherheitsfunktionen: Feste oder methodische Anforderungen – Sicher reduzierte Geschwindigkeit, Kraft, Druck
10.00 – 10.30	KAFFEEPAUSE
10.30 – 11.15 +15 Min. Diskussion	FUNKFERNSTEUERUNGEN AUCH MIT TABLET UND SMARTPHONE? Dipl.-Ing. Georg Nischalke-Fehn – Anforderungen der Maschinenrichtlinie – EN 62745 – Anforderungen für kabellose Steuerungen an Maschinen – Maschinenbedienung via Tablet und Smartphone – aber sicher! – NOT-HALT und Zustimmungstaster richtig umsetzen
11.30 – 12.15 +15 Min. Diskussion	SECURITY IN DER EU-MASCHINENPRODUKTEVERORDNUNG Dipl.-Ing. Hans Höffken – Neue Regelungen für den Hersteller – Bedeutung für den Maschinen- und Anlagenhersteller – Bedeutung für den Maschinen- und Anlagenbetreiber – Organisationsanforderungen
12.30 – 14.00	MITTAGSPAUSE
14.00 – 14.40 +15 Min. Diskussion	ÄNDERUNG 13849 – SICHERHEITSBEZOGENE TEILE VON STEUERUNGEN Dipl.-Ing. Thomas Böhmer – Was Steuerungstechniker demnächst beachten müssen – Alles neu oder nur neu verpackt? – Umstellung von EN ISO 13849-1:2015 auf EN ISO 13849-1:2022 – Validierung neu in Teil 1 – neue EMV Anforderungen ...
14.55 – 15.25	KAFFEEPAUSE
15.25 – 16.10 +15 Min. Diskussion	FUNKTIONALE SICHERHEIT IN DER FLUIDTECHNIK Dipl.-Ing. (FH) Udo Schuster – Risikobeurteilung – Festlegung der erforderlichen sicherheits- bezogenen Reaktionen für einen horizontal bzw. vertikal angeordneten Zylinder (P-Antrieb) – Gegenüberstellung „Stoppkategorien“ Fluidtechnik analog zur Elektrotechnik – Beispielschaltungen für jede Reaktionsart (einkanalig und redundant) – Fehleraufdeckung in der Fluidtechnik
Übergang in die	ABSCHLUSSDISKUSSION Dipl.-Ing. Hans-J. Ostermann Dr.-Ing. Björn Ostermann Dr. Sebastian Felz – Aktuelle Themen – Ihre Fragen
Ende ca. 17.30	

FR, 14.10.2022

9.00 – 15.30

MASCHINEN UND ANLAGEN CE-KONFORM BESCHAFFEN

Steigen Sie im Workshop ein in die CE-konforme Maschinen- / Anlagenbeschaffung. Sprechen Sie bereits im Workshop Ihre eigenen Erfahrungen an. Diskutieren Sie dabei mit unseren Experten, die über umfangreiche Erfahrungen aus Ihrer täglichen Praxis verfügen.

- Verantwortlichkeiten
- Schnittstelle Hersteller / Betreiber
- Vorgaben des Kunden
- Lastenheft / Liefervorschriften
- Lieferantenauswahl
 - Auf CE-Vorgaben achten
 - Generalunternehmer beauftragen?
 - Eigenherstellung?
- Bestellung
- Abnahme der Maschine / Anlage
- Maschine / Anlage bereitstellen für Beschäftigte
 - Gefährdungsbeurteilung
 - Prüffristen



**Dipl.-Ing. (FH)
Ulrich Kessels**
CEExpert



**Dipl.-Ing. (FH)
Helmut Bach**
ZF Friedrichshafen AG

9.00 – 15.30

LÄRMANFORDERUNGEN AN MASCHINEN UND ANLAGEN

In dem Workshop lernen Sie die EU-Anforderungen zur Geräuschemission im Maschinen- und Anlagenbau praxisgerecht und rechtskonform umzusetzen. Der Referent behandelt u.a. folgende Themen:

- Grundlagen der technischen Akustik
- Anforderungen EU-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- Sachgerechte Geräuschemissionsangabe, Vermeidung typischer Fehler
- Anforderungen der EU – „Outdoor“-Richtlinie 2000/14/EG
- Auswirkungen der Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung auf den Maschinenhersteller
- Harmonisierte Normen als Hilfsmittel für die Konstruktion leiser Maschinen, für die Messung, Angabe und Überprüfung der Geräuschemission; Vermutungswirkung
- Revision von Maschinen- und Outdoor-Richtlinie



Dr.-Ing. Patrik Kurtz
Schalltechnische Beratung
zur Geräuschemission von
Maschinen

WORKSHOPS

HELMUT BACH

Maschinenbauingenieur mit Schwerpunkt Umwelttechnik. CE-Koordinator bei der ZF Friedrichshafen am Standort Schweinfurt und Leiter der Gruppe Technische Maschinensicherheit. Mitglied im Normenausschuss „Schutzeinrichtungen, Sicherheitsmaßnahmen und Verriegelungen“ (NA095-01-04). Fachreferent für Seminare, Vorträge und Workshops zum Thema CE-Kennzeichnung von Maschinen und Anlagen.

STEFANO BOY

Nuclear engineer with twenty-five years of combined experience in engineering companies and research organisations. He has been working as machinery safety and standardisation researcher at the European Trade Union Institute for 22 years. Co-author of CEN/TR 16710-1:2015, he is also serving as Court's independent advisor in investigations and criminal prosecutions related to fatal machinery accidents.

DIPL.-ING. THOMAS BÖMER

Seit 2019 Leiter des Referates Intelligente technische Systeme und Arbeitswelt im Institut für Arbeitsschutz (IFA). Mitarbeiter in nationaler und internationaler Normung z.B. zu IEC 61496 und IEC 62061.

DR. SEBASTIAN FELZ

Studium der Rechtswissenschaften an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Promotion in Münster, Referendariat am OLG Düsseldorf. Danach Referent bei der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung. Seit 2018 Referent im Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Mitherausgeber der Zeitschrift „Arbeitsschutz in Recht und Praxis“ sowie des Online-Kommentars „Arbeitsschutzrecht“ (beide C. H. Beck Verlag München).

PROF. DR. MARCO GERCKE

ist Unternehmer, Wissenschaftler und Berater. Mit mehr als 1000 Vorträgen in über 100 Ländern und mehr als 100 wissenschaftlichen Veröffentlichungen zählt er zu den weltweit führenden Experten im Bereich Chancen und Risiken der Digitalisierung. Er ist Direktor des Cybercrime Research Institute mit Sitz in Köln und berät internationale Organisationen, nationale Regierungen auf Ministerienebene und Vorstände von Großunternehmen zu rechtlichen und politischen Fragen.

REGDIR JOACHIM GEISS

Studium der Rechtswissenschaften in Bonn. Langjährige Tätigkeit im Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung im Bereich der Geräte- und Produktsicherheit. Heute im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie im Bereich der Produktsicherheit hat er u. a. auf deutscher Seite die Verhandlungen zur Revision des New Approach geführt.

OTTO GÖRNE MANN

Referent für Maschinensicherheit. Seit 1995 Mitarbeiter der SICK AG im Bereich der industriellen Sicherheitstechnik. Mitglied in verschiedenen Normungsgruppen: ISO, IEC, CEN, DIN, AENOR, ISSA (IVSS). U.a. Vorsitzender in ISO/TC199 und CEN/TC114 Sicherheit von Maschinen. Liaison Officer ISO/TC299 Robotik. EU beauftragter Berater/Dozent der Arbeitsschutzbehörden in Brasilien (MTE & Fundacentro). Dozent für Arbeitsschutzbehörden in Japan (NIOSH) Israel (IIOSH) und Singapur (WSHC). Berater und Dozent der von Berufsgenossenschaften in Chile (ACHS) und Kolumbien (CCS).

DIPL.-ING. HANS-WILHELM HÖFKEN

Studium der Elektrotechnik in Aachen. Danach fünf Jahre Softwareentwickler in der Papierindustrie. Anschließend wissenschaftlicher Mitarbeiter an der FH Aachen und dort seit über 20 Jahren Leiter der Rechenzentrale im Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik. Gründete in dieser

Funktion mit Prof. Dr. Marko Schuba das Institut für Industrial Control Systems (ISICS). Seit 10 Jahren beschäftigt er sich mit IT Sicherheit und ist auch Geschäftsführer der @-yet Industrial IT Security GmbH.

DR.-ING. DIRK JESCHKE

Der promovierte Maschinenbauingenieur ist als Vice President verantwortlich für den Bereich Central Quality Management bei der Miele & Cie. KG. Er ist zuständig für die strategische Ausrichtung des Qualitätsmanagements, für das Integrierte Managementsystem und alle Fragestellungen, die sich um Produkthaftung und Produktbeobachtung für die Miele Gruppe ergeben. Zu Beginn seiner beruflichen Laufbahn Entwicklungsingenieur für einen renommierten Automobilhersteller. Danach QM-Werkleitung bei einem französisches Unternehmen aus der Branche der Weißen Ware.

DIPL.-ING. ULRICH KESSELS

Maschinenbauingenieur. 1994 Mitbegründer eines Startup-Unternehmens auf dem Gebiet der CE-Kennzeichnung. Seit 2006 Geschäftsführer des Ingenieurbüros CExpert. Langjährige praktische Erfahrung in der Beratung von Herstellern, Betreibern und auch der Marktaufsicht bei der Anwendung der Binnenmarktvorschriften. Veranstalter der Ausbildung zum CE-Koordinator.

DR.-ING. PATRICK KURTZ

Wissenschaftlicher Direktor und Senior Scientist a.D., Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin. Heute schalltechnische Beratung zur Geräuschemission von Maschinen. Harmonised Standards (HAS) Consultant der Europäischen Kommission zum Lärm. Lehrbeauftragter für „Technische Akustik“ an der FH-Dortmund.

RA CARSTEN LASCHET

Rechtsanwalt und managing partner der Sozietät Friedrich Graf von Westphalen & Partner. Schwerpunkte im Vertrags-, Produkthaftungs- und Versicherungsrecht. Autor zahlreicher Publikationen, u. a. zum Produktsicherheitsrecht. Seit 2003 Ausbilder im Fachanwaltslehrgang für Versicherungsrecht. Lehrbeauftragter für Wirtschaftsrecht an der Rheinischen FH Köln.

RA DAVID LIATOWISCH, LIC. JUR., LL.M

Rechtsanwalt bei der Schweizer Wirtschaftskanzlei burckhardt AG. Studium an der Universität Zürich mit Austausch an der Luiss Guido Carli (Rom). Praktikum am Internationalen Schiedsgerichtshof der ICC in Paris. 2009 Zulassung als Rechtsanwalt. 2010 erwarb er einen LL.M. an der New York University und 2014 einen CAS in Law & Management an der HSG. Sein bevorzugtes Tätigkeitsgebiet ist die Lösung wirtschaftsrechtlicher Streitigkeiten, u.a. betr. Anlagenerverträge, Transportverträge, M&A-Transaktionen, Joint Ventures und Finanzdienstleistungen. Darüber hinaus berät er Unternehmen bei der Vertragsgestaltung.

RA CLAUDIA MAASSEN

Partnerin der Sozietät Friedrich Graf von Westphalen & Partner. Langjährige Berufserfahrung als Rechtsanwältin und in der Rechtsabteilung eines großen Versicherungskonzerns mit den Schwerpunkten Haftungs- und Versicherungsrecht. Autorin zahlreicher Publikationen, u.a. zur Compliance im Anlagenbau.

RA DR. STEFAN MAASSEN

Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz, Partner der Sozietät LOSCHELDER, Köln. Langjähriger Dozent an der Deutschen AnwaltAkademie (DAA) für die Gebiete Wettbewerbsrecht und Know-how-Schutz. Autor zahlreicher Buch- und Zeitschriftenveröffentlichungen in den Gebieten Wettbewerbs- und Markenrecht sowie zum Recht des Geheimnisschutzes, außerdem Betreiber eines erfolgreichen Blogs zum Know-how-Schutz (www.geheimnisblog.de).

DIPL.-ING. GEORG NISCHALKE-FEHN

Elektrotechnikingenieur, seit 2002 beschäftigt im IFA - Institut für Arbeitsschutz. Seine Aufgaben umfassen die Beratung und Prüfung in den Gebieten Sicherheitskonzepte für Maschinen und Anlagen, BWS, funktionale Sicherheit, mobiles Bedienen von Maschinen und Anlagen mit kabellosen Bediengeräten / Funkfernsteuerungen oder Smartphone und Tablet PC, kollaborierende Roboter. Er arbeitet mit an den BG-lichen Prüfgrundsätzen zu Funkfernsteuerungen und Aspekten zu Funkfernsteuerungen in Normen.

DIPL.-ING. HANS-J. OSTERMANN

Maschinenbauingenieur. Partner DCEM – Die CE-Mentoren. Autor, Kommentator sowie Fachreferent im Bereich europäisches / nationales Maschinenrecht. Leiter der Maschinenbautage Köln. 1985 bis 2012 Beamter im Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Bereich Produktsicherheit mit den Schwerpunkten Maschinen- / Betriebssicherheit, Explosionsschutz, Druckgeräte.

DR.-ING. BJÖRN OSTERMANN

Masterstudiengang „Master of Science in Autonomous Systems“ im Anschluss an ein Mechatronikstudium. Master Thesis beim IFA zum Thema „Industrial jointed arm robot evading dynamic objects“. 2014 Promotion an der Universität Wuppertal im Fachgebiet Sicherheitstechnik / Arbeitssicherheit. Wissenschaftlicher Mitarbeiter beim IFA in Sankt Augustin. Ausbildung als DGQ-Qualitätsbeauftragter und interner Auditor. Bis 2021 Lehrbeauftragter an der Universität Wuppertal.

VICTORIA PIEDRAFITA

has been with the Commission since 2008 and is a lawyer that specialised in European law at the University Montequieu of Bordeaux. She is legal Officer for the Mechanical Engineering sector and is fully involved in the revision of the Machinery Directive. She works also on the impact of digital technologies on the product safety legislation and the implementation of other pieces of legislation in the mechanical industry sector, including the assessment of measures taken by Member States under that legislation and litigation cases.

MATTHIAS SCHMIDT-GERDTS

Leiter des Referats Marktüberwachung in der GD Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der EU-Kommission. 2018 bis 2021 Leiter Referat Strategische Planung und Koordination. Davor Assistent des Generaldirektors und des stellvertretenden Generaldirektors. Vor seinem Eintritt in die Kommission in 2009 Referent für den BDI. 1998 erstes juristisches Staatsexamen an der Justus-Liebig-Universität Gießen. 1999 Master of Laws am King's College London sowie 2000 Diplôme d'études supérieures spécialisées an der Universität Paris I – Panthéon Sorbonne. Zweites Staatsexamen am Oberlandesgericht Düsseldorf.

DIPL.-ING. (FH) UDO SCHUSTER

Studium an der Rheinischen Fachhochschule Köln. Geschäftsführer Ingenieurbüro Udo Schuster. Berater im Bereich Konformitätsbewertungsverfahren von Maschinen und Anlagen und funktionaler Sicherheit. Mitarbeiter in verschiedenen Normungsausschüssen des VDMA. Referent zu EU-Richtlinien und EN ISO 13849.

M.A. FRANZISKA WIRTHS

Masterstudiengang Contemporary European Studies (University of Bath/ Humboldt-Universität Berlin). Seit 2013 beschäftigt beim ZVEI e.V., heute als Senior Manager Technische Regulierung, Abteilung Digital- & Innovationspolitik. Dazwischen von 2018 bis 2020 Industriereferentin für Industrie 4.0, in der Wirtschaftsabteilung der Deutschen Botschaft Peking.

ANMELDUNG

MASCHINENRECHTSTAG, 11.10.2022

Präsenzveranstaltung Webkonferenz (ZOOM) Gebühr 690,- € zzgl. MwSt.



KONFERENZ MASCHINENRICHTLINIE, 12. - 13.10.2022

Eintägige Teilnahme, 12.10.2022

Präsenzveranstaltung
 Webkonferenz (ZOOM)
Gebühr 600,- € zzgl. MwSt.

Eintägige Teilnahme, 13.10.2022

Präsenzveranstaltung
 Webkonferenz (ZOOM)
Gebühr 600,- € zzgl. MwSt.

Zweitägige Teilnahme, 12.+13.10.2022

Präsenzveranstaltung
 Webkonferenz (ZOOM)
Gebühr 1050,- € zzgl. MwSt.

WORKSHOPS, 14.10.2022

CE-konforme Maschinen / Anlagen beschaffen

Präsenzveranstaltung Webkonferenz (ZOOM)
Gebühr 620,- € zzgl. MwSt.

Lärmanforderungen an Maschinen und Anlagen

Präsenzveranstaltung
Gebühr 620,- € zzgl. MwSt.

IHRE DATEN

Titel	Firma
Name	Vorname
Funktion	Abteilung
Straße Postfach Nr.	
PLZ Ort	
Telefon	Fax
E-Mail	
Die auf der Website www.maschinenbautage.eu abgedruckten AGBs erkenne ich an.	
Datum Ort	Unterschrift

Ggf. abweichende Rechnungsanschrift bitte per E-Mail mitteilen. Bitte deutlich schreiben.

ÜBER DIE WEBSEITE www.maschinenbautage.eu 	PER MAIL schreiben Sie uns unter info@maschinenbautage.eu PER FAX mit diesem Formular unter +49 (0)2208 500 18 78	PER POST mit diesem Formular an MBT Ostermann GmbH Auf dem Senkel 40 53859 Niederkassel
---	--	--

Veranstalter

MBT Ostermann GmbH
Auf dem Senkel 40
53859 Niederkassel
maschinenbautage.eu

T: +49 (0)2208 500 18 77
F: +49 (0)2208 500 18 78
M: info@maschinenbautage.eu





NAH AM AKTUELLEN GESCHEHEN,
NAH AM KUNDEN:
IHRE MBT OSTERMANN GMBH

Das Team der MBT führt seit 2004 Veranstaltungen rund um die praktische Anwendung der CE-Kennzeichnung von Maschinen und Anlagen wie die jährliche Konferenz Maschinenbautage Köln, Seminare und Inhouseseminare sowie Workshops durch.

Wir arbeiten mit renommierten Referenten zusammen und sind immer bestrebt, die „Marktführer“ zu Wort kommen zu lassen. Bei uns erhalten Sie deshalb regelmäßig aktuelle Informationen rund um die CE-Kennzeichnung von Maschinen und Anlagen aus erster Hand.

MBT Ostermann GmbH
Auf dem Senkel 40
53859 Niederkassel
T: 02208 500 18 77
F: 02208 500 18 78
M: info@maschinenbautage.eu



maschinenbautage.eu